

SPORT IN LIPPE



Redaktion
 Ohmstraße 7
 32758 Detmold
 ☎ (0 52 31) 9 11-131
 ☐ (0 52 31) 9 11-145
 sport@lz.de

Jörg Hagemann (jh) -138
 Sebastian Lucas (slu) -142
 Dietmar Welle (dw) -139

TBV und HSG trainieren gemeinsam

Handball: Sportliches „Joint Venture“ zwischen Lemgo und Blomberg am 14. August an der Ulmenallee

Von Jörg Hagemann

Bislang galt es als tabu. Doch für den 14. August haben sich die Bundesligahandballer des TBV Lemgo und die Frauen der HSG Blomberg-Lippe zu einem gemeinsamen Training verabredet.

Kreis Lippe. Der Clou: Es ist eine öffentliche Veranstaltung, die bei freiem Eintritt ab 19 Uhr in der Blomberger Sporthalle an der Ulmenallee zu verfolgen ist. Die beiden lippischen Handball-Aushängeschilder reagieren damit auf den Umstand, dass sie in der laufenden Saisonvorbereitung in der heimischen Region kaum präsent sind. Die TBV-Handballer, die sich gestern Abend durch ein 32:28 über den VfL Gummersbach für das Halbfinale des Sparkassencups qualifiziert haben, testen in der nächsten Woche in Hildesheim und Bremen. Auch die HSG-Damen sind bis zum Saisonstart am 6. September zumeist in der Fremde unterwegs. Ausnahme ist am 13. August ein Benefizspiel in der Sporthalle Dörentrup gegen Celle sowie am 30. August ein Test gegen Bad Wildungen.

Am Donnerstag, 14. August, ab 19 Uhr machen beide Teams nun erstmals gemeinsame Sache. Die Hallensprecher Hartmut Ehler und Sascha Quisbrock werden alle Spielerinnen und Spieler vorstellen. Anschließend erläutern die Trainer die Grundzüge ihrer Trainingsphilosophie. „Wir können stolz darauf sein, dass wir in Lippe einen weiblichen und einen männlichen Bundesligisten haben, die die Region im gesamten Bundesgebiet repräsentieren. Obwohl die Affinität zum Handball sehr hoch ist, wird das in der breiten Öffentlichkeit leider nicht immer so wahrgenommen. Deshalb fanden wir es an der Zeit, einmal gemeinsam etwas zu zele-



Gestern Abend noch in Korbach in Aktion, am 14. August beim Training in Blomberg zu sehen: Lemgos flotter Linksaußen Patrick Zieker, der hier die drei Gummersbacher Raul Santos, Julius Kühn und Joakim Larsson (von links) versetzt.

FOTO: COHEN

Singh ist Dritte bei „Mini-WM“

Leichtathletik
Abschluss in Jockgrim

Jockgrim. Toller Saisonabschluss für Stabhochspringerin Desiree Singh (19): Bei der erstmals ausgerichteten „U23-Mini-WM“, die offiziell unter dem Namen „Internationale Team-Trophy“ in Jockgrim (Rheinland-Pfalz) stattfand, belegte die U18-Weltmeisterin mit 4,22 Metern in der Einzel- und in der Teamwertung jeweils den dritten Rang.

„4,22 Meter ist die zweitbeste Höhe für sie in diesem Jahr. Aufgrund ihres C-Lizenz-Lehrgangs in Kaiserau ist „Desi“ derzeit im Stress, saß für den Wettkampfsinggesamt zwölf Stunden im Auto“, sagte Trainer Olaf Hilker. Singh meinte: „Die Stimmung war gigantisch. Für den U23-Ländervergleich war quasi der Vorkampf. Rund 700 Besucher schauten zu, bei der Siegerehrung lief die Nationalhymne vom Band. LG-Vorsitzender Wilfried Starke meinte: „Desiree genoss es sichtlich, nach zwei Jahren wieder im Nationaltrikot zu starten. Die nächste Chance auf eine große Meisterschaft wartet im nächsten Sommer, wenn in Tallinn die U23-EM stattfindet.“

In der gemischten Teamwertung landeten Singh und Marian Reichert höhengleich mit Ex-Kollegin Lilli Schnitzerling und Partner Daniel Spiegelhoff auf Rang drei. Schnitzerling meisterte 4,12 Meter. (slu)

In eigener Sache

Kontakt Daten erwünscht

Fußball
Meldebögen online

Kreis Lippe. Die ersten Trainingseinheiten sind absolviert, die Spielerkader stehen. 164 384 Fußballteams stehen im Land des Weltmeisters auf dem Sprung in die neue Saison – davon 170 lippische Seniorenmannschaften. Für die LZ-Sportredaktion ein guter Zeitpunkt, um die Vereinsverantwortlichen zum Ausfüllen eines Mannschafts-Meldebogens zu bitten.

Um weiterhin auf Ballhöhe zu bleiben und die Leser auch in der Saison 2014/2015 kompetent über den Fußball in der Region informieren zu können, haben wir auf der LZ-Homepage einen entsprechenden Fragebogen hinterlegt, über den wir die jeweiligen Ansprechpartner, Kontaktdaten sowie die korrekte Schreibweise der Spielernamen abfragen. Gerade für überkreisläufige Mannschaften ergeben sich durch diesen Modus sinnvolle Synergien, da der Online-Fragebogen mittels eines Klicks auch an die Außenredaktionen der Neuen Westfälischen weitergeleitet werden kann. Bei Bedarf kann das ausgefüllte Dokument als pdf-Datei gespeichert und auch für den eigenen Gebrauch verwendet werden. (jh)

www.lz.de/vereine

Generalprobe in Bexterhagen



Ein letzter Test: Eine Woche vor dem Start der Jugendfußball-Bundesliga hat Charly Precht von „Phoenix-Sport-Service“ mit den beiden U17-Teams von Arminia Bielefeld und Eintracht Braunschweig noch einmal hochkarätigen Fußball an den Bexterwald gelotet. Besfort Kolgeci, der

auf dem Foto von Arminias Ali Erdogan (links) ausgehebelt wird, brachte die Eintracht bereits nach wenigen Sekunden mit 1:0 in Führung. Am Ende siegten die Niedersachsen durch Treffer von Haso, Kasumovic und Adetula bei einem Gegentor von Heinz mit 4:1. (ep)

FOTO: PENNER

brieren“, bezeichnet TBV-Geschäftsführer Christian Sprdlík die Premierenveranstaltung als „tolles Joint Venture“.

Ähnlich sieht es auch sein Blomberger Geschäftsführerkollege Torben Kietsch. „Neben den Sonderfällen Göppingen und Bietigheim ist die Konstellation mit einem männlichen und einem weiblichen Erstligisten in direkter Nachbarschaft ein Novum. Weil wir zudem über ähnliche Partner verfügen, erhoffen wir uns durch das gemeinsame Training einen Aha-Effekt.“ HSG-Sportdirektor und Trainer Andre Fuhr sieht auch viele

Gemeinsamkeiten im konzeptionellen Bereich. „Wir pflegen seit geraumer Zeit einen engen Austausch und können gegenseitig voneinander profitieren. HSG und TBV leisten vorbildliche Nachwuchsarbeit, was uns beide sympathisch macht.“

Ein gemeinsames Spielen kann sich Fuhr aber nicht vorstellen. „Körperlich sind die Unterschiede einfach zu groß“, sagt der HSG-Coach. Doch vielleicht ist ja zumindest ein Siebenmeterwerfen drin. Ein Duell zwischen Laura Magelinskas und ihrem Lebensgefährten Thomas Bauer im TBV-Tor hätte Charme.

TBV stürmt in die nächste Runde

Halbfinale erreicht: Der TBV Lemgo darf von seinem siebenten Turniersieg beim Sparkassencup in Nordhessen träumen. Durch ein 32:28 (19:12) über den VfL Gummersbach fingen Hermann und Co. gestern Abend in Korbach die Oberbergischen noch ab und treffen am heutigen Samstag um 19.30 Uhr im Semifinale in der Stadtsporthalle Melsungen auf die MT Melsungen (gestern 31:24-Sieger über FA Göppingen). Das zweite Halbfinale bestreiten Magde-

burg und Eisenach. Wegbereiter für den gestrigen Sieg waren Zieker (9) und Hornke (9/3), die eine, so Trainer Pfannenschmidt, „überragende erste Phase“ veredelten. Ermöglicht wurde der Tempolauf durch eine starke Partie von Bauer im Tor sowie dem kompakten Innenblock mit Lemke (2) und Pekeler (5). Weitere TBV-Tore: Lönn (3), Schneider, Hermann, Höning, Niemeyer (je 1). Schneiders rote Karte (42., dritte Zeitstrafe) fingen Herth und Schmidt auf. (jh)

Salzuflen strauchelt in Kirchheide

Fußball-Kreispokal: Bezirksligist verliert mit 2:4 nach Verlängerung

Kreis Lippe. Landesliga-Absteiger SC Bad Salzuflen ist gleich in der ersten Pokalrunde im FuL-Kreis Lemgo ausgeschieden. Das 2:4 nach Verlängerung beim TSV Kirchheide ist eine von zwei Überraschungen.

An einem königlichen Abend legte ausgerechnet der von der Waldstraße an den Westhang zurück gewechselte Geronimo König (7, 48.) den Grundstein zum TSV-Sieg. Die Gäste kämpften sich durch Triantafillidis (60.) und Alex Ritter (90.+2) in die Verlängerung, in der Aramis König (115., 119.) den Kirchheider Coup perfekt machte. Auch im benachbarten Wüsten musste sich mit A-Liga-Aufsteiger FCU Kalletal ein höherklassiges Team beugen. Zwar legten die Jekel-Schützlinge durch Deerberg zweimal vor (19., 51.), doch Hassan (27.),

Begemann (57.) und Stocksieker (85.) schossen Wüsten in die zweite Runde – in der es nun ausgerechnet gegen TSV Kirchheide geht.

Keine Blöße gab sich Bezirksliga-Aufsteiger Oerlinghausen beim 6:0 in Matorf. Ebenfalls das halbe Dutzend machte der SV Werl-Aspe beim 6:0 bei der SG Bega/Humfeld (mit Micha-

el Scarlata auf der Bank) voll. Mit Brinkmann (2), Zacharias (2), Gubin und Nehring stachen die Asper Zugänge. Weitere Ergebnisse: Yunus – Helpup 0:8, Schwelentrup – Lockhausen 2:3 n.V., FC SSW – Donop-V. 1:2, TBV Lemgo – Bentorf 5:1, SG Talle/W. – Newroz 3:1, SC Lemgo-West – Leese 2:3, Almena – FCO Extertal 1:5. (jh)

Die Paarungen der zweiten Runde

BSV Leese – TuS Lüdenhausen (Samstag, 15 Uhr), FCO Extertal – TuS Asemissen, TuS Sonnenborn – TBV Lemgo, SV Rohjilat Bad Salzuflen – SG Kalldorf, TuS Lipperreihe – TuS Leopoldshöhe, SV Werl-Aspe – TSV Oerlinghausen, SV Wüsten – TSV Kirchheide, TuS Lockhausen – TBV Alverdissen, TSG Holzhausen/

Sylbach – SG Hörstmar/Lieme, VfL Lüerdissen – RSV Barntrup, SpVg Bavenhausen – SG Talle/Westorf, TuS Brake – TSV Schötmar, TuS Helpup – FC Donop/Voßbeide, TuS RW Grastrup-Retzen – Union Entrup, TuS Ahmsen – TSG Hohenhausen, FC Laßbruch/Silixen – TuS Bexterhagen (alle Sonntag, 15 Uhr).

Petrus Petrie leistet harte Gegenwehr

Tennis: Hiddeser unterliegt in drei Sätzen – Von Flensburg bis Bensheim kommen die Teilnehmer beim Jüngsten-Turnier

Kreis Lippe. Das 38. Nationale Deutsche Jüngsten-Tennisturnier geht in die entscheidende Phase. Als letzter Lipper hat sich gestern Petrus Petrie aus dem Hauptfeld verabschiedet. Der Elfjährige vom TC GW Hiddeser unterlag nach harter Gegenwehr gegen Mats Krause (Kelkheim) 5:7, 6:2, 3:6 und spielt nun in der Super-Pokalrunde weiter.

Um die morgen, Sonntag, ab 9 Uhr in Detmold stattfindenden Finals zu erreichen, haben die Eltern mit ihren Kindern viele Kilometer zurückgelegt. Von Flensburg bis Darmstadt und Papenburg bis Jena reicht die Schar der Gäste. Familie

Donatz aus Kühlungsborn war mit ihren Kindern in Horn und Hiddeser vertreten. Bereits zum zweiten Mal waren die Breers aus Papenburg mit ihren Töchtern dabei. „Wir haben auch die naheliegenden Freibäder getestet und genießen die angenehme Atmosphäre“, so Frau Breer.

Die Familien Wiesemann aus Jena und Junge-Ilges aus Erfurt nehmen sogar zum dritten Mal am Turnier teil. „Dem Hermannsdenkmal haben wir im vergangenen Jahr einen Besuch abgestattet. In den kommenden Tagen möchten wir noch die Externsteine besuchen.“

Auch Thomas Rühle von der

Tennisschule „Linnisports“ in Bensheim ist mit mehreren Schützlingen auf den Lippischen Courts unterwegs. „Das Turnier kenne ich bereits seit meiner aktiven Zeit. Damals habe ich mit einem Holzschläger die Konkurrenz aufgemischt. Wir versuchen, mit einem Kinobesuch oder einem kühlen Eis, Abwechslung in den Turnierstress zu bringen. Für die Kinder ist es eine besondere Erfahrung, sich mit überregionalen Gegnern messen zu können“, weiß Thomas Rühle, der das Jüngstturnier 1984 und 1985 sogar gewann. (lat)

www.juengsten-tennis.de



War einst selbst Jüngsten-Turnier-Sieger: Thomas Rühle (Zweiter von links) mit Dominic, Nadya und Veena.

FOTO: TEGETHOFF

SPORTNOTIZEN

Fußball. A-Ligist TBV Lemgo sucht einen Testspielgegner für Sonntag, 10. August (Heim oder Auswärts). Kontakt: ☎ (0 52 61) 50 23 (Dieter Sundermann). – Vom 8. bis 10. August findet das 5. Bad Salzufler Fußball-Camp auf dem Kunstrasenplatz im Schulzentrum Aspe statt. Der Fußballer wird in Kooperation vom SV Werl-Aspe, dem Stadtsportverband und „Phoenix-Sport-Service“ für Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 16 Jahren angeboten. Informationen und Anmeldungen unter: kontakt@phoenix-sport.de oder ☎ (01 72) 6 80 20 12 (Charly Precht).

SVE Jerxen-Orbke. Die Reserve testet morgen, Sonntag, um 13 Uhr daheim gegen DJK Mastbruch II. Die Stammelf tritt um 15 Uhr bei SW Senden an.

TuS Kachtenhausen. Im Rahmen des Fritz-Möller-Gedächtnis-Pokals spielten SuS Pivitsheide – SV Ubbedissen 2:2, TuS Hillegossen – TuRa Heiden 3:1.

SV Westorf. Westfalenligist VfL Theesen tritt am Sonntag um 15 Uhr in einem Freundschaftsspiel im Waldstadion gegen eine Kalletalauswahl an.

SV Werl-Aspe. Betriebsmannschaften für ein Turnier am Freitag, dem 29. August gesucht. Ebenso Hobbymannschaften für ein Turnier am Samstag, 30. August. Meldungen an ☎ (01 71) 5 24 65 26 (Thorsten Gronemeier).

SPORTFESTE

TSV Sabbenhausen. Südost-Pokal heute, Samstag, 13 Uhr: Rischenau – Niese, Viertelfinals: 14.15 Uhr: Belle – Lügde, 15.30 Uhr: Wöbbel – Brakelsiek, 16.45 Uhr: Rischenau/Niese – TSV Elbrinxen, 18 Uhr: Sabbenhausen – Falkenhagen. Morgen, Sonntag, ab 14 Uhr Halbfinals, 17 Uhr: Endspiel. **FSG 95 Waddenhausen-Pottenhausen.** Heute, Samstag, 14 Uhr: BSV Müsien – TuS Bexterhagen, 16 Uhr: SV Werl-Aspe – SVE Jerxen-O. Morgen, Sonntag, FSG-Tag mit Kaffee und Kuchen; 11 Uhr: FSG 95 II – FC Lippe-Detmold, 13.30 Uhr: FSG 95 – FSV Pivitsheide, 15.15 Uhr: FSG Minis – Klüt-Wahmbeck, 16 Uhr: SuS Lage – Post-SV Detmold.

TuS Kachtenhausen. Heute, Samstag, Endrunde Bükler-Baustoffe-Cup. Spiel um Platz drei, 14 Uhr: SVE Jerxen-O. – Post-SV Detmold, Finale, 16 Uhr: Finale VfL Theesen – SpVg Steinhagen. Morgen, Sonntag, Endrunde Fritz-Möller-Gedächtnis-Pokal. 12 Uhr Spiel um Platz fünf: TuS Hillegossen – RSV Hörste, 13.45 Uhr: Spiel um Platz drei: SuS Pivitsheide – TuRa Heiden, 15.30 Uhr: Finale TuS Kachtenhausen – SV Ubbedissen.

FC Tintrup. Sportfest im Erdbeerstadion, heute, Samstag, ab 13 Uhr: AH-Turnier um den „Tintruper-Erdbeer-Cup“.

LZ-Serie: Histörchen

Dreimal Silber für Minigolfer

August Anno 1964

Bad Salzuflen. Der MGC Bad Salzuflen richtet die IX. Deutsche Minigolf-Meisterschaft aus. Dabei kämpfen 546 Minigolfer auf den Maiwiesen in Herford um Ruhm und Ehre. Dass die Titelkämpfe von Fernsichtteams begleitet werden, tut dem um die Aufnahme in den Landessportbund NRW kämpfenden Minigolfsport gut. Zudem erringt der MGC Bad Salzuflen drei Vizemeistertitel. Silber holt das Herrenteam mit Gattermann, Grabendorfer, Jürgens, Klempt-Gießing, Klubmann, Rothe, Schröder und Wiehenmeier. Ebenfalls Zweite werden die Juniorin Brigitte Klempt-Gießing sowie Christian Gattermann im Herren-Einzel. (jh)